



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

Cl. Kurfürst Friedrich beleihet Hans Markow, Bürger zu Berlin, mit dem väterlichen Lehngütern zu Jahnsfelde, Heinersdorf, Wedigendorf und im Städtchen Heckelberg, am 9. Dezember 1444.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

schogk grosschen Jerliche czynse vnd Rente zu deutschen wusterhawfen vff czwu hufen, die bestezet Claws Rithe eyn schogk grosschen, zeur hoen lome eyn schogk grosschen, die itzund besiczt hans puram vff vier hufen vnd eyn schogk grosschen darselbst zeur hohenlomen vff vier huben, die itzunt besiczt heinrich, vor dreysig schok grosschen an landeswerung vff eynen rechten widderkouff mochten verkouffen vnd vorseetzen. Sulch ire flissige bete vnd anlygende not wir angesehen, erkant vnd den gnannten hanse vnd Conrat von Slywen solchen widderkouff zu thune gegonnet vnd erlobet haben etc. — Geben zu Tangermunde, am dornstage nach vnser lieben frowen tag Assumptionis, nach gots gebort vierzeenhundert iar vnd darnach Im viervndvierzigsten Jaren.

Nach dem Schurmärk. Lehnscopialbuche XX, 164.

Cl. Kurfürst Friedrich beleiht Hans Markow, Bürger zu Berlin, mit den väterlichen Lehngütern zu Jahnsfelde, Heinersdorf, Wedigendorf und im Städtchen Hefelberg, am 9. Dezember 1444.

Wir friderich, von gots gnaden Marggraff zu Brandenburg, des heiligen Römischen Reichs Erczkamrer etc., Bekennen —, Das wir vnsern lieben getruwen hanse Merckowen, borger in vnser Stat Berlin, vnd sinen rechten leibzlehnerben disse hirnachgeschriben gutere, Jerlich czinze vnd Rente zu einem rechten manlehn geliben haben, mit namen das dorff Janzfelde mit dem dinste vnd obirsten gericht vnd dissen hirnachgeschriben czinzen: auf lorencz bucholzcs hoff vnd drien hufen, die geben vier schilling groschen vnd czweinczig pfenninge vnd ein rouchhun, auf Matheus gyfen hoff vnd vier hufen sechstehalb schilling groschen vnd einen groschen vnd ein rauchhun, Auf hans gutten hofe vnd vier hufen sechstehalb schilling groschen, einen groschen vnd ein hun, Auf lorencz wenemers hoff vnd drien hufen vier schilling groschen, czweinczig pfenninge vnd ein hun, Auf Clawz gutten hofe vnd vier hufen sechstehalb schilling groschen, einen groschen vnd ein rauchhun vnd auf einen kofzeten hofe funfzehalb groschen vnd ein hun, Auf hekken hofe vnd vier hufen sechstehalb schilling groschen, einen groschen vnd ein hun, Auf michel schulezen hofe vnd einer hufen ein halb schogk groschen vnd ein hun, Auf peter schilt hoff vnd drie hufen vier schilling groschen, czwenzig pfenninge vnd ein hun. Item der kruger hat czwe hufen, die geben drie vnd dritzig groschen, ein hun vnd vierzehn groschen vor den krugk, Auf malnows hoff vnd drien hufen vier schilling groschen, czwenzig pfenninge vnd ein hun, auf dem krugh vnd drien hufen vier schilling groschen, czwenzig pfenninge vnd ein hun, Auf brigges hof vnd drien hufen vier schilling groschen ane czehn pfenninge vnd ein hun, vff einen kofzeten hofe sechs groschen. Item tewes kruse, der hat czwen kofzeten hofe, die geben czwe schilling groschen vnd czwe hunre. Jurge wulff, der hat einen kofzeten hof, der gibt sechs groschen vnd ein hun. Peter berbowin einen kofzeten hof, gibt einen schilling groschen vnd II hunre. Claws wardenberg einen kofzeten hoff, der gibt sechs groschen vnd II hunre. Die Schulryne hat einen kofzeten hof, der gibt sechs groschen vnd ein hun. Item das dorff heinrichstorff mit den

obirften vnd nyderften gerichte, mit dem dinst, kirchlehne vnd den nachgeschriben renten vf dem hofe, dar itzund werbeck auf wonet, vnd syben hufen einen wipfel roggen, einen wipfel habern, ein schogk groschen vnd syben hunre. Auf dem hofe, dar der becker auf wanet, mit II hufen, die geben czwelf groschen, vff wegenivints hoff vnd vier hufen XXIII groschen, Auf heinen von der lype hofe vnd sechs hufen sechs vnd dryczig groschen, Auf peter krugers hofe vnd drieh hufen achczen groschen, Auf dorwerders hofe vnd sechs hufen sechs vnd dryczig groschen, virtehalben schilling groschen, drie pfenninge vnd czwelf hunre. Item der schulcze ein schogk vor das lehn-pfert. Auf dem hofe, dar Merten Czymmermann auf wanet, vnd vier hufen viervndczwenzig groschen. Auf lyndemans hofe vnd vir hufen XXIII. Item das goteshus gibt vor eine hube VI groschen. Auf dem hofe, dar hake auf gewanet hat, den nu dorwerder hat, vnd vier hufen XXIII groschen. Item das dorff wedigendorff mit obirften vnd nyderften gerichtten vnd dem kirchlehn vnd dissen nachgeschriben czinsen: Auf Simon genen hofe vnd czwey hufen III schilling groschen, einen halben scheffel erwfsen, ein hun vnd den ganczen czehnden, Auf lenczen Murinan hofe vnd einer hufen czwey schilling groschen, ein virt erwfsen vnd den ganczen czehnden, Auf drews Trampen hofe vnd drie hufen sechs schilling groschen, ein schogk vor das lehnpsferd vnd einen scheffel erwfsen; Auf Czernckows hofe vnd einer hufen czwey schilling groschen vnd ein virt erwfsen; Auf kersten Befendals hofe vnd vier hufen achte schilling groschen, einen scheffel erwfsen, ein hun vnd den ganczen czehnden, Auf Jacoff heynemanns hofe vnd drieh hufen sechs schilling groschen, drie virt erwfsen, den ganczen czehnden vnd ein hun, Auf hans wryczens hofe vnd einer hufen czwey schilling groschen, drie virt erwfsen, den ganczen czehnden vnd ein hun, Auf vkrows hofe vnd einer hufen czwey schilling groschen, drie virt erwfsen, den ganczen czehnden vnd ein hun, Auf Schonenfels hofe vnd czwey hufen III schilling groschen, einen halben scheffel erwfsen, Auf Claws kunes hofe vnd einer hufen XVI groschen vnd das drytte teil von eyme halben scheffel erwfsen, ein hun vnd den gantzen czehnden, Auf lyczows hofe vnd drie hufen VI schilling groschen vnd von einer hufen achte groschen, einen scheffel erwfsen, ein hun vnd den ganczen czehnden; Auf Jacoff wryczens hofe vnd vier hufen achte schilling groschen, einen scheffel erwfsen, den ganczen czehnden vnd ein hun, Auf Jacoff Trampen hofe vnd II hufen III schilling groschen, III virt erwfsen, den ganczen czehnden vnd ein hun, Auf Schellen hofe vnd II hufen III schilling groschen, VIII groschen, III virt erwfsen, ein hun vnd den ganczen czehnden. Item vikeke einen halben scheffel erwfsen, den ganczen czehnden vnd ein hun, Item pilgrim drie virt erwfsen, den ganczen czehnden vnd ein hun, Tews Bernow den gantzen czehnden vnd ein hun, Auf ydens hofe achtzen pfenninge, ein hun vnd den gantzen czehnden, Auf Betken hofe XVIII pfenninge, II hunre vnd den gantzen czehnden. Item der herde sechs pfenninge vnd den ganczen czehnden. Item der Smed den gantzen czehnden. Die schulerin drie groschen, ein hun vnd den gantzen czehnden. Die Tydekenynn III groschen, den ganczen czehnden vnd ein hun. Vnd von dissen obingeschriben hufen, der denn In der czal ein vnd fehczig sein, geben die besitzere derselben hufen von einer iglicher hufen czu der bete II groschen vnd ein halb virt roggen, einen scheffel habren vnd einen halben scheffel gersten, vnd funderlichen In dem Stetichen czu hekelwergk vir hufen, die geben czwenn vnd funfzig groschen, Als das alles von seinem vater seligen an In gestorben vnd gefallen vnd sin veterlich erbe vnd lehn gewest vnd noch ist, vnd wir verlihn auch dem obgnannten hanse merckowen die obingeschriben dorffer, Jerliche zins vnd rente mit allen iren czugehörungen, als obinberurt ist, czu einem rechten manlehn In crafft vnd macht disses briefes etc. —

Der geben ist czu Berlin, nach gots gebort virczenhundert Jar vnd darnach Im vier vnd virczigsten Jare, Am Mitwochen nach vnser lieben frawen tage Conceptionis.

R. dominus per se et legit.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XX, 152.

CII. Kurfürst Friedrich genehmigt die von dem Bürger Bartholomäus Schawin geschehene Widmung von 2 Hufen Landes zu Bukow zur Stiftung einer beständig brennenden Lampe im Prediger-Kloster zu Cöln, am 24. Januar 1445.

Wir friderich, von gots gnaden Marggraue czu Brannenburg etc., Bekennen — fur vns, vnsern bruder, Erben vnd nachkomen der marggraffschaft Brandenburg —, das vnser lieber getruwer Bartholomeus schawin, Borger In vnser Stad Colen, fur vns ist komen vnd hat vns demutiglichen gebeten, Das wir Im wolten gonnen vnd Erlouben, das Er von seinem veterlichen Erbe vnd gutern, die Er von vns vnd vnser hereschafft czu lehene hat, vmb seiner selen feliceit vnd auch vmb gots willen, disse hirnachgeschriebene czwey schogk Jerlicher czinse vnd Rente In dem dorffe czu Bukow, auf dem Teltow gelegen, dieselben czwey schogk, denn die hofe vnd hufen, darauff der Schulze ytzund wanet, virczig groschen vnd Jacoff lyse ein schogk vnd czwenzig groschen geben, Den Brudern prediger ordens In dem Closter dafelbst In vnser Stat czu Colen czu einer Ewigen lampen, die Ewiglichen damit mit den andern sachen dazzu gehörende czu halden vnd aufczurichten, mocht geben vnd vereygen. Sulche seine gute meynunge vnd Innege andacht wir angefehen vnd czu derselben gots gaben vnsern willen vnd fulbort gegeben haben vnd wir geben auch czu sulcher giff vnd gots gabe vnsern willen vnd fulbort etc. — Also das die obgnannten Prior, seniores vnd andere gemeyne Bruder des obgnannten Closters vnd ire nachkomen derselben czwey schogk Jerlichen Inmanen vnd sich der Ewiglichen czu der lampe, die In dem kore hanget, gebruchen vnd sie darmit aufzrichten sollen vnd darumb so sollen vnd wollen auch die obgnannten Bruder vnd Ire nachkommen des Closters prediger ordens czu Colen vor vns, vnseren Erben vnd nachkommen vnd vnser hereschafft czu Ewigen czyten des Jars mit vigilien vnd Selemissen vngeuerlichen den almechtigen got Bitten. Czu orkunde mit vnserm angehangen Ingefigel versigelt vnd Geben czu Berlin, Am Sontage nach Sand vicientii tage nach gots geborts etc. Im funffvndvirczigsten Jare.

R. dominus per se et legit.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XX, 165.